



**Drucksache Nr.:**  
**00023-10-E5**

An den  
Oberbürgermeister oder Vertreter im Amt

Friedensplatz 1  
44122 Dortmund  
Zimmer 328-330

**Tel:** (0231) 50-22 077/78/79  
**Fax:** (0231) 50-22 094  
**eMail:**  
fraktion@gruene-do.de

15.02.2010

### **Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt**

Sitzungsart:	Stellungnahme:	TOP-Nr.:
Öffentlich		3.1
Gremium:		Beratungstermin:
Rat der Stadt		18.02.2010

### **Tagesordnungspunkt**

Entwicklung des Geländes der ehemaligen Union-Brauerei und Sanierung U-Turm

### **Beschlussvorschlag**

**Sehr geehrter Herr Stadtdirektor,**

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN bittet unter o.g. Tagesordnungspunkt um Beratung und Abstimmung des folgenden Antrags:

1. Der Rat stellt fest, dass sich die ursprünglichen Investitionskosten in Höhe von 51,7 Millionen auf bisher insgesamt 66,7 Millionen Euro erhöht haben.
2. Der Rat stellt weiter fest, dass sich die Betriebskosten von geplanten 3,7 Millionen Euro auf 4,36 Millionen Euro und unter Einbeziehung aller weiteren Kostenfaktoren (Gründungsdirektor, Zuschuss Museum am Ostwall) auf 5,4 Millionen Euro erhöhen.
3. Vor dem Hintergrund dieser Kostensteigerung erwartet der Rat eine realistische Darstellung des zukünftigen Betriebskostenzuschusses unter Berücksichtigung aller möglichen Einnahmen.
4. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, die Deckungsvorschläge für den Betriebskostenzuschuss zu konkretisieren. Welche Auswirkungen haben die geplanten Mittelumschichtungen innerhalb des Haushaltes der Kulturbetriebe bzw. durch

welche Maßnahmen soll die Erhöhung des Zuschusses an die Kulturbetriebe aus dem allgemeinen Haushalt finanziert werden?

5. Der Rat stellt fest, dass das Eröffnungsszenario nicht den ursprünglichen Planungen und den entsprechenden Publikationen in regionalen und überregionalen Programmankündigungen für die Kulturhauptstadt 2010 entspricht.
6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die BesucherInnen während der Local Hero-Woche mutmaßlich lediglich eine Teilbegehung des Gebäudes vornehmen können, ohne dass bereits Ausstellungen oder Inszenierungen im U-Turm zu sehen sind.
7. Der Rat fordert die Verwaltung auf, umgehend dafür Sorge zu tragen, dass insbesondere im Hinblick auf die BesucherInnen der Local-hero-Woche umfassend über die Verzögerungen bei der Fertigstellung informiert und mit allen Beteiligten die entsprechenden Programmänderungen kommuniziert werden.
8. Der Rat bittet die Verwaltung, für alle Gäste der Kulturhauptstadt 2010 einen „Plan B“ zu erarbeiten, der es ermöglicht, dass sich die „Kulturbaustelle“ so weit wie möglich attraktiv präsentiert (z.B. Illumination, mobile Spielstätten außerhalb des Gebäudes, Gastronomie, Filme, etc.).
9. Der Rat schlägt weiterhin vor, für BesucherInnen des U-Turms insbesondere in der Local Hero-Woche einen Shuttleservice zu ausgelagerten Ausstellungen und Veranstaltungen sowie anderen dortmundspezifischen „Highlights“ im Sinne der Kulturhauptstadt Ruhr 2010 vorzusehen.
10. Der Rat hält fest, dass er angemessen an Aufbau und Profilierung des U-Turms zum „Europäischen Zentrum für Kunst und Kreativität“ beteiligt sein will. Im laut Grundsatzvereinbarung neu einzurichtenden Zentrumsrat sind deshalb zusätzlich je ein/e VertreterIn der im Rat vertretenen Fraktionen als feste Mitglieder aufzunehmen.

Eine Begründung der Anträge erfolgt mündlich.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**gez. Mario Krüger**

**F.d.R.**

**Stefan Neuhaus**